

Gryphius, Andreas: 1. Gegensatz (1650)

1 Gjb dich zu ruh' vnd las dein sorgen fahren.
2 Durch so viel noth bestürmbter
3 Die wehmut/ die dich drücket/
4 Die geissel die dich schmeist vnd beist
5 Hat GOTT nun weggerücket:
6 Gott der dich offt gerissen von der bahren
7 Hat dich mit hülff erquicket.
8 Vnd nach den trüben/ rawen donner jahren
9 Dir gnad' vnd trew/ vnd gunst erweist.

(Textopus: 1. Gegensatz. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/683>)